

# W JANUAR

## WUPPERTALER BÜHNEN

### OPERNHAUS

Kurt-Drees-Str. 4, 42283 Wuppertal

### THEATER AM ENGELSGARTEN

Engelsstraße 18, 42283 Wuppertal  
und weitere Orte

### HISTORISCHE STADTHALLE WUPPERTAL

Johannisberg 40, 42103 Wuppertal  
und weitere Orte

FR  
01

SA  
02

**16:00 SCHAUSPIEL**  
**ROBIN HOOD**  
von Henner Kallmeyer,  
Musik von William Shaw  
live mit dem Sinfonieorchester Wuppertal

SO  
03

**18:00 OPER Zum letzten Mal!**  
**DER BARBIER VON SEVILLA**  
Komische Oper von Gioachino Rossini –  
konzertante Aufführung

DO  
07

**16:00 SCHAUSPIEL**  
**TOD EINES HANDLUNGSREISENDEN**  
von Arthur Miller

**17:00 SCHAUSPIEL**  
**DAS LITERARISCHE SOLO**  
es liest Alexander Peiler  
CityKirche Elberfeld, Kirchplatz 2  
Eintritt frei nach Voranmeldung bei der KulturKarte

SA  
09

**16:00 & 20:00 OPER Premiere**  
**NOPERAS!: KITESH**  
Musiktheater von Hauen und Stechen

**19:30 SCHAUSPIEL Premiere**  
**CAFÉ POPULAIRE**  
von Nora Abdel-Maksoud

SO  
10

**11:00 OPER**  
**ABSCHLUSSKONZERT DES MEISTERKURSES**  
**MIT ROBERTO RIZZI BRIGNOLI**  
»Juwelen des Belcanto«  
Kronleuchterfoyer

**18:00 SCHAUSPIEL**  
**CAFÉ POPULAIRE**  
von Nora Abdel-Maksoud

**16:00 & 20:00 OPER Zum letzten Mal!**  
**NOPERAS!: KITESH**  
Musiktheater von Hauen und Stechen

MI  
13

**09:30 & 11:00 OPER**  
**KISTENOPER: ALLE AN BORD!**  
Klassenzimmerstück im Theater

**18:00 SCHAUSPIEL**  
**SCHNAPPSCHUSS #20**  
gemeinsam mit dem  
Sinfonieorchester Wuppertal  
Bandweberei Büsgen, Friedrich-Engels-Allee 161B  
Eintritt frei nach Voranmeldung bei der KulturKarte

FR  
15

**19:30 TANZTHEATER**  
**ÁGUA**  
Ein Stück von Pina Bausch  
Tanztheater Wuppertal Pina Bausch

**19:30 SCHAUSPIEL**  
**TOD EINES HANDLUNGSREISENDEN**  
von Arthur Miller

SA  
16

**19:30 TANZTHEATER**  
**ÁGUA**  
Ein Stück von Pina Bausch  
Tanztheater Wuppertal Pina Bausch

SO  
17

**18:00 TANZTHEATER**  
**ÁGUA**  
Ein Stück von Pina Bausch  
Tanztheater Wuppertal Pina Bausch

**18:00 SCHAUSPIEL**  
**CAFÉ POPULAIRE**  
von Nora Abdel-Maksoud

**11:00 SINFONIEORCHESTER**  
**5. SINFONIEKONZERT**  
... der aus der Kälte kam

MO  
18

**20:00 SINFONIEORCHESTER**  
**5. SINFONIEKONZERT**  
... der aus der Kälte kam

DI  
19

**10:00 & 12:30 SCHAUSPIEL**  
**ROBIN HOOD**  
von Henner Kallmeyer,  
Musik von William Shaw

**09:30 & 11:00 OPER**  
**KISTENOPER: ALLE AN BORD!**  
Klassenzimmerstück im Theater

MI  
20

**09:30 & 11:00 OPER**  
**KISTENOPER: ALLE AN BORD!**  
Klassenzimmerstück im Theater

FR  
22

**19:30 SCHAUSPIEL Zum letzten Mal!**  
**BENEFIZ – JEDER RETTET EINEN AFRIKANER**  
von Ingrid Lausund

SA  
23

**19:30 OPER**  
**DIE ZAUBERFLÖTE**  
Oper in zwei Aufzügen  
von Wolfgang Amadeus Mozart

**19:30 SCHAUSPIEL**  
**CAFÉ POPULAIRE**  
von Nora Abdel-Maksoud

SO  
24

**18:00 OPER**  
**DIE PIRATEN**  
Komische Operette in zwei Akten  
von Gilbert & Sullivan

**18:00 SCHAUSPIEL**  
**DIE MARQUISE VON O...**  
von Heinrich von Kleist

**18:00 SINFONIEORCHESTER**  
**2. ORGELAKZENT**  
Bach & Baltics  
Einweihung der renovierten Sauer-Orgel

MO  
25

**20:00 SINFONIEORCHESTER**  
**3. KAMMERKONZERT**  
Romeo & Julia

DO  
28

**10:00 & 19:30 OPER**  
**DER AUTOMAT**  
frei nach »Der Sandmann« von E.T.A. Hoffmann  
LiteraturKarte Köln

FR  
29

**10:00 & 19:30 OPER**  
**DER AUTOMAT**  
frei nach »Der Sandmann« von E.T.A. Hoffmann  
LiteraturKarte Köln

SA  
30

**19:30 OPER**  
**DIE ZAUBERFLÖTE**  
Oper in zwei Aufzügen  
von Wolfgang Amadeus Mozart

**19:30 SCHAUSPIEL**  
**CAFÉ POPULAIRE**  
von Nora Abdel-Maksoud

SO  
31

**11:00 OPER**  
**EINFÜHRUNGSMATINEE ZU**  
**INTOLLERANZA 2021**  
Kronleuchterfoyer  
Eintritt frei nach Voranmeldung bei der KulturKarte

**18:00 GASTSPIEL**  
**JOACHIM KRÖL & L'ORCHESTRE DU SOLEIL**  
»Der erste Mensch« nach Albert Camus

**21:00 SCHAUSPIEL**  
**DIE HÖLLE / INFERNO**  
frei nach Dante Alighieri

Druckhaus Ley + Wiegandt:

SEIT ÜBER EINEM JAHRZEHT UNTERSTÜTZEN WIR DIE  
WUPPERTALER BÜHNEN UND DAS SINFONIEORCHESTER

Ley + Wiegandt

Schmidt, Ley + Wiegandt GmbH + Co. KG  
Möddinghofe 26  
42279 Wuppertal

Telefon: +49 202 25061-0  
Telefax: +49 202 25061-30

info@ley-wiegandt.de  
www.ley-wiegandt.de

### Integrierte Wirtschaftsberatung

- ▶ **Wirtschaftsprüfung**
- ▶ **Steuerberatung**
- ▶ **Rechtsberatung**

Für Unternehmen, Organisationen, Gesellschafter,  
Freiberufler und Privatpersonen.



### Trost · Rudoba & Partner

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

Morianstraße 45 · 42103 Wuppertal  
Telefon: (0202) 49 23-0 · www.trsp.de



# OPER

## NO PERAS!: KITESH

**Musiktheater von »Hauen und Stechen« mit Musik von Alexander Chernyshkov und Nikolai Rimski-Korsakow aus der Oper »Die Legende von der unsichtbaren Stadt Kitesch und der Jungfrau Fewronija«**  
Premiere: Sa. 9. Januar 2021  
Opernhaus

NO PERAS!

Oper auf der Bühne, im Foyer und in allen Gängen. Mittendrin: das Publikum als Teil des Geschehens. Klein-Kitesch, das ist die Stadt, in der alles ist, wie es nun mal ist. Groß-Kitesch hingegen ist der Ort der Utopien, der allgemeinen Glückseligkeit und Heimat all derer, die reinen Herzens sind. Doch Groß-Kitesch wird angegriffen von der Goldenen Horde, nachdem Klein-Kitesch bereits fallen musste. In der russischen Legende, welche die Grundlage für Nikolai Rimski-Korsakows wenig bekannte Oper bildet, versinkt die Stadt aus Schutz vor ihren Angreifern. Doch wie wird es dem Kitesch dieser Wuppertaler Nicht-Oper ergehen?

Das Kollektiv »Hauen und Stechen« knüpft sich seit Jahren mit einer gehörigen Portion Wagemut die Klassiker der Opernliteratur vor und überführt sie in eine ganz eigene, wilde Theater-sprache. Mit »Kitesch« geht nach »Chaosmos« die Förderinitiative für neue Musiktheaterformen »NOperas!« in die zweite Runde.

Die Vorstellung findet teilweise im Freien statt und ist nicht barrierefrei zugänglich.

Das Projekt »Kitesch« ist Teil von »NOperas!« – einer Initiative des Fonds Experimentelles Musiktheater (feXm). In gemeinsamer Trägerschaft von NRW KULTURsekretariat und Kunststiftung NRW, in Kooperation mit Oper Halle und Theater Bremen.

Die Besetzung entnehmen Sie bitte kurz vor dem Termin unserer Webseite.

Sinfonieorchester Wuppertal

Musikalische Leitung: Roman Lemberg, Michael Cook; Regie: Franziska Kronfoth; Bühne und Kostüme: Christina Schmitt; Dramaturgie: Maria Buzhor, Sina Dotzert

Termine: 9., 10.1.2021 Zum letzten Mal!

## DER BARBIER VON SEVILLA Komische Oper von Gioachino Rossini – konzertante Aufführung. Libretto von Cesare Sterbini. In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Man nehme: Generalmusikdirektorin Julia Jones, die mit Gioachino Rossinis Meisterwerk der musikalischen Komik und dem Sinfonieorchester Wuppertal in dieser konzertanten Aufführung Funken sprühen lässt; den aufstrebenden und international gefeierten Tenor Siyabonga Maqungo; die agil-virtuoseren Stimmen des Ensembles der Oper Wuppertal sowie die Regisseurin Inga Levant, die mit den Schablonen dieses Klassikers für eine extra Prise Dadaismus sorgt. Fertig ist der Musiktheaterabend über die Verruchtheit der Liebe und den Willen zur Freiheit, voller Spiel- und Lebensfreude!

Mit: Sebastian Campione, Nicolai Karnolsky, Siyabonga Maqungo, Anne Martha Schuitemaker, Iris Marie Sojer, Simon Stricker

Sinfonieorchester Wuppertal

Musikalische Leitung: Julia Jones; Szenische Einrichtung: Inga Levant; Kostüme: Sarah Prinz; Dramaturgie: Sina Dotzert

Termin: 3.1.2021 Zum letzten Mal!

## DIE PIRATEN

**Komische Operette in zwei Akten, Text von William Schwenck Gilbert, Musik von Arthur Sullivan. Neue deutsche Übersetzung von Inge Greifenhagen und Bettina von Leoprechting. In deutscher Sprache mit deutschen Übertiteln**

Grundehrliche Piraten, verlogene Generäle, trottelige Polizisten und die Queen – das sind die Zutaten für diese Operette mit ihrem ganz eigenen britischen Humor. Frederic ist nur durch ein Versehen Pirat geworden und harrt auf das anstehende Ende seines Piratenvertrags. Kaum in Freiheit, verliebt er sich in Mabel, eine der zahlreichen Töchter des hochgebildeten Generalmajors Stanley. Doch dann schlägt das Schicksal in Form eines Schaltjahrs zu ...

Für diese Übernahme aus der Musikalischen Komödie in Leipzig kehrt der für seine »My Fair Lady« umjubelte Regisseur Cusch Jung nach Wuppertal zurück.

Mit: Sebastian Campione, Sangmin Jeon, Daegyun Jeong, Palesa Malielo, Demian Matushevskyi, Ralitsa Ralinova, Joslyn Rechter, Iris Marie Sojer, Simon Stricker u. a.

Opernchor der Wuppertaler Bühnen  
Sinfonieorchester Wuppertal

Musikalische Leitung: William Shaw; Inszenierung: Cusch Jung; Bühne und Kostüme: Beate Zoff; Choreografie: Janet Calvert; Choreinstudierung: Markus Baisch; Dramaturgie: Elisabeth Kühne, Marc von Reth

Termine: 24.1., 6., 21.2., 9.4., 2., 29.5., 13.6.2021

## DIE ZAUBERFLÖTE

**Oper von Wolfgang Amadeus Mozart  
Libretto von Emanuel Schikaneder  
in deutscher Sprache**



Regisseur Bernd Mottl verlagert mit seinem Debüt an der Oper Wuppertal das Geschehen dieses märchenhaften Klassikers ins Heute, mitten in unsere Stadt.

»Eine frische Zauberflöte, geistvoll und witzig inszeniert. Kurz: ein riesiges Vergnügen.«  
Westdeutsche Zeitung

»Die Wuppertaler Oper zeigt Mozarts »Zauberflöte« als witziges Volksmärchen mit kritischen Untertönen. Das Publikum ist nach drei Stunden restlos glücklich.«  
Westfalenspost

Mit: Mark Bowman-Hester, Sebastian Campione, Timothy Edlin, Sangmin Jeon, Nina Koufocristou, Philipp Kranjc, Palesa Malielo, Elena Puszt, Ralitsa Ralinova, Joslyn Rechter, Iris Marie Sojer, Anne Martha Schuitemaker, Simon Stricker, Adam Temple-Smith u. a., sowie Knabensolisten der Wuppertaler Kurrende

Opernchor der Wuppertaler Bühnen  
Statisterie der Wuppertaler Bühnen  
Sinfonieorchester Wuppertal

Musikalische Leitung: George Petrou; Regie: Bernd Mottl; Bühne und Kostüme: Friedrich Eggert; Video: Jörn Hartmann; Chor: Markus Baisch; Dramaturgie: Sina Dotzert

Termine: 23., 30.1., 5., 17.4., 4.7.2021

# TICKETVERKAUF

OPER	PREIS-GRUPPE	PREMIERE	NORMAL	MUSICAL
	PG 1*	48,00€	44,00€	49,00€
	PG 1	44,00€	40,00€	45,00€
	PG 2	38,00€	34,00€	39,00€
	PG 3	28,00€	24,00€	29,00€
	PG 4	13,00€	11,00€	15,00€

# SCHAUSPIEL

## CAFÉ POPULAIRE

von Nora Abdel-Maksoud  
Premiere: Sa. 9. Januar 2021  
Theater am Engelsgarten

Svenja ist Hospizclown und will die Welt verbessern. Als sie aber in ihrem Vlog für anti-diskriminierenden Humor wirbt, fährt der Don in sie, ihr politisch leider völlig unkorrektes Alter Ego, und haut rassistische Parolen raus. Da steigen die Klickzahlen plötzlich ...

Eine böse Komödie aus der Werkstatt der neuesten Dramatiker\_innen-Generation: schnell, witzig, respektlos!

Mit: Madeline Martzelos, Julia Meier, Konstantin Rickert, Stefan Walz sowie Clemens Gutjahr (Live-Musik)

Inszenierung: Maja Delinić; Bühne & Kostüme: Ria Papadopolou; Musik: Clemens Gutjahr; Dramaturgie: Barbara Noth

Termine: 9., 10., 17., 23., 30.1., 5.2., 5., 20., 27.3., 17.4.2021

## ROBIN HOOD

von Henner Kallmeyer  
Musik von William Shaw  
Familienstück ab 6 Jahren  
in Zusammenarbeit mit dem Sinfonieorchester Wuppertal

Der normannische finstere Prinz John stürzt den König und übernimmt die Macht. Prinzessin Robin von Locksley, die Nichte des Königs, begibt sich auf die spannende Suche nach ihrem Namensvetter Robin Hood, der sich in den Wald von Sherwood zurückgezogen haben soll. Wenn das Land einmal in Not ist, wird er zurückkehren, hat er versprochen ...



in Zusammenarbeit mit dem Inklusiven Schauspielstudio

Mit: Tim Alberti / Aline Blum / Flora Li, Nora Krohm / Yulia Yáñez Schmidt, Silvia Munzón López, Alexander Peiler, Martin Petschan, Annou Reiners, Kevin Wilke

Inszenierung: Henner Kallmeyer; Musikalische Leitung: William Shaw / Stijn Berkouwer; Bühnenbild: Franziska Gebhardt; Kostüme: Silke Rekort; Bühnenkampf: Klaus Figge

Termine: 2., 19.1.2021

## TOD EINES HANDLUNGSREISENDEN von Arthur Miller Deutsch von Volker Schlöndorff / Florian Hopf

»Es ist eine sehr schlanke Aufführung, die genau auf den Punkt kommt.«  
WDR 3

Mit: Thomas Braus, Luise Kinner, Alexander Peiler, Konstantin Rickert, Martin Petschan / Kevin Wilke

Inszenierung: Jakob Fedler; Bühne & Kostüme: Dorien Thomsen; Dramaturgie: Barbara Noth

Termine: 3., 15.1., 12.2., 21.3.2021

## BENEFIZ – JEDER RETTET EINEN AFRIKANER von Ingrid Lausund

»Rasante und emotional starke Inszenierung.«  
Wuppertaler Rundschau

Mit: Matthias Eberle, Julia Meier, Annou Reiners, Stefan Walz, Kevin Wilke

Inszenierung: Anna-Elisabeth Frick; Bühne & Kostüme: Christian Blechschmidt; Dramaturgie: Peter Wallgram

Termin: 22.1.2021 Zum letzten Mal!

## DIE MARQUISE VON O.... von Heinrich von Kleist

»Überzeugend aktualisiert Regisseurin Kristin Trosits den thematisch zeitlosen Stoff, fügt den verschachtelten Text in eine moderne Form und schafft ein ausdrucksstarkes Gesamtbild, das sich nie ganz fassen lässt, das irritiert und Widersprüche aufzeigt.«  
Auf der Höhe

Mit: Madeline Martzelos, Silvia Munzón López, Konstantin Rickert

Inszenierung: Kristin Trosits; Bühne & Kostüme: Nina Sievers; Choreografie: Jeremy Curnier; Dramaturgie: Peter Wallgram

Termine: 24.1. 7.2.2021

## DIE HÖLLE / INFERNO REISE INS INNERE frei nach Dante Alighieri Fassung von Thomas Braus

»Thomas Braus setzt hier als ein kreativer Vulkan ein deutliches Zeichen, dass er für ein Theater steht, das an die Grenzen geht, das sich und uns ausprobiert und fordert.«  
WDR 3

Mit: Thomas Braus  
Inszenierung: Johann Kresnik

Termine: 31.1., 14.2.2021

## CORONASCHUTZMASSNAHMEN

Für die Wiederaufnahme des Spielbetriebs wurden für alle Spielstätten der Wuppertaler Bühnen Hygienekonzepte entwickelt. Gemeinsam mit Ihrem Ticket erhalten Sie wichtige Hinweise zu den zu beachtenden Coronaschutzmaßnahmen. Diese sind auch auf [wuppertaler-buehnen.de/corona](http://wuppertaler-buehnen.de/corona) jederzeit einsehbar. Unter anderem gilt:

- Beim Kartenkauf werden Ihre persönlichen Daten erfasst. Diese werden vier Wochen nach der Veranstaltung automatisch wieder gelöscht.
- Auf Ihrem Ticket finden Sie Informationen zu Ihrer Einlasszeit und zum Zugang zur Spielstätte. Bitte beachten Sie insbesondere beim Opernhaus die Zugangsregelungen zu den verschiedenen Ebenen.
- Nach der aktuellen Allgemeinverfügung der Stadt Wuppertal (Stand: 13. Oktober 2020) ist während des gesamten Aufenthalts in den Spielstätten – auch während der Vorstellung bzw. des Konzerts – ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Ein Mindestabstand von 1,5 Metern ist zu beachten.
- Desinfektionsmittel steht für Sie in allen Spielstätten bereit.
- Derzeit können wir keine Bewirtung oder Garderobe für Sie anbieten. Jacken, Mäntel etc. dürfen momentan mit in den Zuschauerraum genommen werden.

# SINFONIE-ORCHESTER

## NEUJAHRSKONZERT

Roaring Twenties  
Fr. 1. Januar 2021, 18 Uhr  
Historische Stadthalle Wuppertal, Großer Saal

Angela Denoke, Sopran  
Sinfonieorchester Wuppertal  
Julia Jones, Dirigentin

Werke von Irving Berlin, Stephen Sondheim, Theo Mackeben, George Gershwin, Friedrich Hollaender, Erich Wolfgang Korngold u. a.

Ausgelassene Tanzabende, kurze Bobfrisuren und freizügige Mode – die Roaring Twenties waren die Blütezeit des Vergnügens. Amerikanische Tänze wie Charleston und Lindy Hop verbreiteten sich rasant, Jazz und Swing revolutionierten die hiesige Musiklandschaft! Der kulturelle Austausch in der globalisierten Welt war im Alltag der Menschen deutlich zu spüren und bereicherte vor allem das Musikgeschehen. Ganze Staaten schienen näher aneinanderzurücken und in den Menschen keimte der Hoffnungsschimmer, Grenzen jeglicher Art überwinden zu können. Die Musik feierte die Geburtsstunde des Crossover.

Begrüßen Sie mit uns ein weiteres Jahr der neuen Zwanziger lust- und schwungvoll, spritzig und jazzig, glamourös und verrückt.

## 5. SINFONIEKONZERT

... der aus der Kälte kam  
So. 17. Januar 2021, 11 Uhr  
Mo. 18. Januar 2021, 20 Uhr  
Historische Stadthalle Wuppertal, Großer Saal

Narek Hakhnazaryan, Violoncello  
Sinfonieorchester Wuppertal  
Olari Elts, Dirigent

DMITRI SCHOSTAKOWITSCH  
Cellokonzert Nr. 1 Es-Dur op. 107

PJOTR ILJITSCH TSCHAIKOWSKI  
Sinfonie Nr. 1 g-Moll op. 13 »Winterträume«

Tschaikowski wurde während der Komposition seiner 1. Sinfonie von Visionen heimgesucht, er quälte sich zwei Jahre mit diesem Werk. Der Kampf ist seiner Sinfonie aber nicht anzuhören. Vielmehr setzte er mit ihr dem russischen Winter ein klangvolles und melodienreiches Tondenkmal.

Im Sommer 1959 erklärte Dmitri Schostakowitsch: »Mein nächstes größeres Werk wird ein Cellokonzert sein.« Gesagt, getan. Wenige Monate später fand bereits die Uraufführung mit dem Widmungsträger, dem Meistercellisten und engen Freund Schostakowitschs Mstislav Rostropowitsch, statt. Das Konzert bietet dem Solisten Narek Hakhnazaryan Gelegenheit, sein Können auf dem Silbertablett zu präsentieren. Virtuosität trifft auf vertrackte Rhythmen und fordert zugleich eine berührende Eindringlichkeit.

## 2. ORGEL-AKZENT

**Bach & Baltics**  
Einweihung der renovierten Sauer-Orgel  
So. 24. Januar 2021, 18 Uhr  
Historische Stadthalle Wuppertal, Großer Saal

Iveta Apkalna, Orgel

Sie ist DIE Organistin weltweit! Die lettische Konzertsorganistin und Tularorganistin der Hamburger Elbphilharmonie Iveta Apkalna spielt zur Einweihung der renovierten Sauer-Orgel ein Programm mit Werken von Johann Sebastian Bach und baltischen Komponisten.

## 3. KAMMERKONZERT

Romeo & Julia  
Mo. 25. Januar 2021, 20 Uhr  
Historische Stadthalle Wuppertal, Mendelssohn Saal

Andreas Heimann, Oboe  
Momchil Terziyski, Viola  
Maki Hayashida, Klavier  
Julia Wolff, Sprecherin

ROBERT KAHN  
Serenade f-Moll op. 73

SERGEI PROKOFJEV  
»Romeo und Julia« (Auswahl)

FRANCIS POULENC  
Sonate »à la mémoire de Serge Prokofieff« op. 185

AUGUST KLUGHARDT  
»Schilffieder« op. 28

Romeo und Julia – die Geschichte zweier Liebenden, die trotz aller Widerrstände einander nicht loslassen und sich bis in den Tod treu bleiben, faszinierte zahlreiche Komponisten des 19. und 20. Jahrhunderts. Auch der Russe Sergei Prokofjew widmete sich dem romantischen Stoff und schrieb sein erfolgreiches Ballett »Romeo und Julia«. Ausgewählte Nummern des Ballettes stellte Prokofjew auch zu Orchestersuiten zusammen, die wiederum einen wichtigen Beitrag zur Popularisierung der »Romeo und Julia«-Musik leisteten. Mit der Bearbeitung der Ballettmusik für Viola und Klavier des russischen Bratschisten Vadim Borisovsky erhielt Prokofjews »Romeo und Julia« Einzug in die Kammermusik. Umrahmt wird die Liebesgeschichte nicht nur von Werken von Robert Kahn, Francis Poulenc und August Klughardt, sondern auch von gelesenen Texten von William Shakespeare und Nikolaus Lenau.

Titel © Wuppertaler Bühnen  
NOperas!: Kitesch © Shamsia Hassani  
Café Populaire © GK+

5. Sinfoniekonzert ... der aus der Kälte kam © Uwe Schinkel